

Super Maxx[®] BIO



NEU! Super Maxx[®] 70-7 BIO

Das bodenschonende Konzept ohne Walze Lösungen von 3 bis 12 Meter

- Mechanische Unkrautbekämpfung
- Herbizid-Resistenzen vorbeugen
- Stoppelbearbeitung
- Einarbeiten von Gülle und Gärresten
- Saatbett ablüften lassen

40 Jahre



GÜTTLER[®]
Führend in Bodenstruktur

Ein Gerät ohne Walze, ausgerechnet vom Walzenspezialist GÜTTLER®?

Als wir im Jahre 2007 den Super Maxx® als bodenschonendes Konzept auf den Markt brachten, war dies eine kleine Sensation. Ursprünglich war die Lösung dafür gedacht, feuchte Böden im Frühjahr schonend zu öffnen und ablüften zu lassen. Doch wir erkannten schnell, dass sich die Innovation auch hervorragend für eine flache Stoppelbearbeitung, zum Einarbeiten von Gülle sowie zur mechanischen Unkrautbekämpfung eignet. Mittlerweile bietet der Markt mehr und mehr Geräte ohne Walze, bzw. mit schnell abnehmbaren Walzen. Doch Super Maxx® BIO ist und bleibt das Original.



Der Ackerbau steht vor großen Herausforderungen:

Extreme Wetterlagen häufen sich.

Sowohl extreme Trockenheit als auch lang anhaltende Regenperioden treten immer häufiger auf. Für beides sind Sie mit dem Super Maxx® BIO bestens gewappnet.

Extreme Trockenheit.

Die Folgen sind harte und ausgetrocknete Böden. Der Super Maxx® BIO zieht auch unter solchen Bedingungen ein und bricht mit einer flachen Bearbeitung die Kapillarität. Je schneller man nach dem Mähdrusch damit beginnt, desto mehr wertvolle Bodenfeuchte

bleibt erhalten. Ohne sie gibt es weder einen Aufgang von Ausfallgetreide oder Unkrautsamen noch Bodenleben, das die Strohhorte in Gang bringt.

Nasse Witterung.

Nasse Böden lassen sich mit dem Super Maxx® BIO bodenschonend ablüften. Nach einem halben Tag sind die Böden dann oft schon so weit abgetrocknet, dass man vernünftig bestellen kann.



Klassische Stoppelgrubber: So verliert man wertvolles Keimwasser.



Nasse Böden mit dem Super Maxx® BIO aufziehen und ablüften lassen.



Super Maxx® 50-7 BIO: wassersparende Stoppelbearbeitung mit enormer Flächenleistung.

Mechanische Unkrautbekämpfung gewinnt immer mehr an Bedeutung.

Biologische Wirtschaftsweise.

Die mechanische Unkrautbekämpfung beginnt bereits nach der Ernte.

Alles, was man bereits bei der Stoppelbearbeitung bzw. bei der darauffolgenden Saatbettbereitung zum Auflaufen gebracht und im nachfolgenden Arbeitsgang mechanisch beseitigt hat, muss man später in der Kultur nicht mehr mit dem Hackstriegel oder dem Hackgerät beseitigen.



Super Maxx® 1200-7 BIO

Konventionelle Wirtschaftsweise.

Auch hier wird die mechanische Unkrautbekämpfung immer wichtiger wegen

- entfallender Zulassung von Herbiziden
- zunehmenden Herbizid-Resistenzen
- drohendem Glyphosat-Verbot

Eine mechanische Unkrautbekämpfung macht die unter Umständen folgenden chemischen Maßnahmen noch effizienter!



Das neue Super Maxx® Gänsefuß-Schar 200 mit 70 mm Überschnitt.

Effektive mechanische Unkrautbekämpfung



Die „7-balkige Pflanzenschutzspritze“.

Die Zinken des GÜTLER® Super Maxx® BIO lösen Unkräuter aus dem Boden. Der Striegel befreit die Wurzeln von anhaftendem Boden und legt die Pflanzen an der Bodenoberfläche ab, wo sie vertrocknen und absterben.

Das Bearbeiten stimuliert weitere Unkräuter zum Keimen. Ein nochmaliger Durchgang mit dem Super Maxx® BIO einige Zeit später beseitigt auch diese frisch gekeimten Unkräuter.

Damit erzielen Sie eine regelrechte „Unkrautkur“ mit großer Flächenleistung und geringem Spritverbrauch (5 l/ha).



Die Super Maxx® Zinken lösen den Bewuchs. Der Striegel legt das Unkraut an der Oberfläche ab, wo es vertrocknet.

Zuverlässiges Enterden.

Der Super Maxx® BIO bietet für den konventionellen als auch den biologischen Landwirt eine effektive Maschine für die mechanische Unkrautbekämpfung. Mit der doppelten Striegelreihe wird das Beikraut noch intensiver enterdet und an der Oberfläche abgelegt.

Durch mehrmalige Überfahrten bekämpfen Sie das Beikraut mechanisch und schützen Ihren Bestand vor Herbizid-Resistenzen der Unkräuter.



Damit packen Sie auch hartnäckige Beikräuter.



Super Maxx® 1000-7 BIO

Flächiger Schnitt mit dem Gänsefuß-Schar 200.

Für einen sicheren Schnitt sorgt unser optional erhältliches Gänsefuß-Schar mit 200 mm Breite. Mit einem enormen Überschnitt werden die Beikräuter zuverlässig abgeschnitten. Zudem regt es in einem flachen Arbeitsgang das Ausfallgetreide sicher zum Keimen an.



Das neue Super Maxx® Gänsefuß-Schar 200 mit 70 mm Überschnitt.



Flächiger Schnitt mit dem Gänsefuß-Schar 200 mm.

Unkrautbekämpfung – schlagkräftig und effektiv!



Enorme Flächenleistung und moderater Spritverbrauch ermöglichen regelrechte Unkrautkuren durch wiederholtes Bearbeiten in gewissen Zeitabständen.



Der Acker-Fuchsschwanz wurde durch das Bearbeiten mit dem Super Maxx® 50-5 BIO enorm zum Auflaufen angeregt und kann mit dem nächsten Bearbeitungsgang mechanisch eliminiert werden. So beugen Sie Herbizid-Resistenzen vor.



Stillgelegte Fläche mit starker Verunkrautung durch Hirtentäschel. Ein Arbeitsgang mit Super Maxx® BIO – das Unkraut ist abgestorben.



Wassersparende Stoppelbearbeitung mit enormer Flächenleistung.

Flache bis mitteltiefe Stoppelbearbeitung.

Der Super Maxx® BIO erreicht problemlos Arbeitstiefen von bis zu 15 cm, auch auf hartem Boden. Bei der ersten Stoppelbearbeitung ist es jedoch besser, zunächst flach zu arbeiten. Damit wird die Kapillarität gebrochen, Stoppeln und Stroh werden mit Boden vermischt und bilden eine Decke, unter der ein feuchtes Treibhausklima für ein schnelles und vollständiges Keimen von Unkrautsamen und Ausfallgetreide entsteht. Ein zweiter Durchgang, z.B. 8 Tage später, beseitigt den Aufwuchs und mischt das Stroh oberflächennah ein, so dass es in der Folge rasch und vollständig verrotten kann.

- Wertvolle Bodenfeuchte wird konserviert
- Vollständige Strohhorte, es wird kein Stroh vergraben
- Schnelles und effizientes Bearbeiten, mit dem Ergebnis einer Bodenstruktur, die ideal für die Aussaat ist
- Die mechanische Unkrautbekämpfung kommt gratis dazu!



Nach dem zweiten Arbeitsgang: Vollständig durchgearbeitet, das Stroh ist angerottet, bricht und wird oberflächennah eingemischt.



Ein feinkrümeliges, abgesetztes Saatbett, das Stroh ist weiter verrottet und eingemischt. Ein ideales Saatbett für Zwischenfrüchte!



**7-balkig
enormer Durchgang**

Rapsstoppelbearbeitung mit dem Super Maxx® 50-7 BIO.

Die Alternative zum Schwergrubber.

Doppelte Flächenleistung.

Der Super Maxx® BIO 5 m braucht nicht mehr Zugkraft, als ein herkömmlicher Schwergrubber mit 3 Metern Breite. Je nach Boden und Topographie genügen also Schlepper zwischen 100 und 140 PS für einen 5 Meter breiten Super Maxx® BIO. Die größere Arbeitsbreite, 40% weniger Wendemanöver und die höheren Arbeitsgeschwindigkeiten führen zu einer Verdopplung der Flächenleistung!

Halber Spritverbrauch.

Dank seiner Leichtzügigkeit benötigt das Gerät nur ca. 5 l/ha, das entspricht der Hälfte des Verbrauchs von Schwergrubbern.

So sparen Sie Zeit und Geld.

Selbst wenn Sie mit dem Super Maxx® BIO zur Unkrautbekämpfung einen Arbeitsgang mehr aufwenden möchten, als mit dem Schwergrubber, sparen Sie Zeit und Geld:

- Super Maxx® BIO 5 m und 3 Arbeitsgänge
3 x 50% Zeit und 3 x 50% Diesel = 150 Punkte
- Schwergrubber 3 m und 2 Arbeitsgänge
2 x 100% Zeit und 2 x 100% Diesel = 200 Punkte

Mit dem Super Maxx® BIO sparen Sie ein Viertel an Zeit und Geld und haben das bessere Saatbett und eine effektivere Unkrautbekämpfung!



Wenn man keine Kluten macht, muss man sie auch nicht zerkleinern und rückfestigen!



Kluten sind "hausgemacht". Schwergrubber brauchen deshalb schwere Walzen zum Krümeln, Einebnen und Rückfestigen.

**5-balkig – Ideal für
leichte Schlepper**



Super Maxx® BIO 5-balkig

Erste Stoppelbearbeitung unter günstigen Verhältnissen.

Bei kurzen Stoppeln und kurz gehäckseltem und gut verteiltem Stroh kann auch der 5-balkige Super Maxx® BIO zur ersten Stoppelbearbeitung hervorragend arbeiten. Bei langen Stoppeln und hohen Strohmenen macht man den ersten Arbeitsgang besser mit einem normalen Schwergrubber. Alle folgenden Arbeitsgänge können problemlos mit dem 5-balkigen Super Maxx® BIO gemeistert werden. Ansonsten wäre der 7-balkige Super Maxx® BIO bei ungünstigen Verhältnissen zur ersten Stoppelbearbeitung die bessere Wahl.

Leicht und wendig.

Der robust gebaute Super Maxx® BIO 5-balkig stellt wegen der fehlenden Walze nur sehr moderate Anforderungen an die Hubkräfte des Schleppers und ist somit ideal auch für leichte Schlepper.

Mit 5 Metern Arbeitsbreite ist er bereits ab 100 PS mit minimalem Frontballast gut beherrschbar, sowohl im Acker als auch auf der Straße.

So schonen Sie Schlepper und Boden.



Leicht und wendig: Super Maxx® 50-5 BIO mit 100 PS Vierzylinder-Schlepper und minimalem Frontballast!



Mit leichten Schleppern und minimalem Frontballast schonen Sie Ihre Bodenstruktur (Super Maxx® 50-5 BIO).



Der Zinken mit der progressiven Charakteristik!



Sicheres Einziehen, auch in harte Böden.

Die aggressiven Zinken ziehen auch in trockene, harte Böden sicher ein.

Die Doppelblattfederung macht die Zinken sehr robust, langlebig und hochfrequent vibrierend. Ihre enorme Vibration wirkt wie ein „Presslufthammer“ und lässt sie so auch in harte Böden eindringen und schafft viel Feinerde.

Die Rahmen sind entsprechend robust gebaut, um diesen hohen Anforderungen gerecht zu werden.



Zuckerrüben 6-reihig geerntet unter nassen Verhältnissen. Der Boden ist ausgetrocknet und sehr hart!

Bei flacher Arbeit

- hochfrequente Schwingungen der Zinken
- es wird viel Feinerde erzeugt

Bei tiefer Bearbeitung (bis zu 15 cm)

- standfeste und stabile Zinken
- seitliche Führung der Zinken

Selbsteinzug wie ein "Presslufthammer"

Die hochfrequenten Schwingungen lassen die aggressiv angestellten Federzinken auch in harte, ausgetrocknete Böden sicher eindringen.



Die aggressiven Federzinken ziehen sich selbst in den Boden ein, unabhängig vom Gewicht des Geräts.

Super Maxx® 30-5 BIO | 30-7 BIO



Super Maxx® 30-5 BIO | 30-7 BIO

Der kompakte Allrounder.

Der Super Maxx® 30-5 BIO bzw. 30-7 BIO zählt zu den kompakten Allroundern. Er bildet den Einstieg in die GÜTTLER® Super Maxx® Familie.

Mit einer effektiven Arbeitsbreite von 2,85 m und einem Gewicht von 785 kg ist es die ideale Maschine für Traktoren ab 80 PS.

Je nach Anforderungen ist er mit 5 oder 7 Balken erhältlich.

Flach arbeiten, dann tiefer lockern.

Nach dem Drusch oder auf GPS Flächen kann der Super Maxx® seine Stärken ausspielen. In der ersten Überfahrt werden bei einer Bearbeitungstiefe von 2-3 cm Ausfallgetreide und Unkrautsamen zum Keimen angeregt.

Bei der zweiten Überfahrt, etwas tiefer, wird der Auflauf bekämpft und das Saatbett vorbereitet.



Super Maxx® 30-7 BIO - enormer Durchgang.



Saatbettbereitung mit dem Super Maxx® 30-7 BIO.



Leicht und wendig, ab 80 PS.

Mechanische Unkrautbekämpfung.

Der Super Maxx® BIO ist die ideale Maschine für die mechanische Unkrautbekämpfung. Durch den flächigen Schnitt bei gleichzeitig großem Durchgang wird das Unkraut zuverlässig abgeschnitten.

Gleichzeitig wird das Saatbett abgelüftet und für die Aussaat vorbereitet. Auf schweren Böden empfiehlt sich ein GÜTLER® Frontpacker.



Mechanische Unkrautbekämpfung mit dem Super Maxx® 30-7 BIO.

Erstklassige Stoppelbearbeitung. Günstiger Preis.



Familie John aus Eiken (CH) mit Remo, Hans und Mario v. l. n. r.

An unsere neue Bodenbearbeitungsmaschine haben wir hohe Anforderungen gestellt. Die effiziente und leistungsfähige Stoppelbearbeitung war uns ebenso wichtig, wie das Bearbeiten der gewünschten Arbeitstiefe bei feuchten wie auch bei trockenen Verhältnissen. Mit der Super Maxx® Großfederzahnegge von GÜTLER® haben wir die optimale Maschine gefunden.

Die 5 Meter breite Maschine passt hervorragend zu unserem 100 PS Traktor. Die Leistung ist mit bis zu 3,5 ha/h genial. Dabei fahren wir eine Arbeitstiefe von 7 bis 15 cm, die sich über die Stützräder vorne an der Maschine genau einstellen lässt. Durch die Zinkenverteilung über die fünf Balken verstopft die Maschine auch bei der Stoppelbearbeitung unter unseren Verhältnissen nie und hinterlässt eine ebene und feinkrümelige Bodenstruktur.

Das Konzept ohne Nachläufer begeistert uns alle drei.

Kein Verkleben, wenig Maschinengewicht und eine sehr gute mechanische Unkrautbekämpfung. Der Boden trocknet hervorragend ab und behält seine Struktur.

Wir können mit der Säkombination anschließend schneller und weniger tief arbeiten und sparen so Kosten. Und was auch noch Klasse ist:

Die schmale Transportbreite (nur 2,40 m) und die äußerst einfache und sichere Abstellposition der Maschine.

Die Vorteile gegenüber einer Scheibenegge oder einem Grubber?

Ganz klar: Die Arbeit mit dem Super Maxx® ist auch in feuchten Verhältnissen problemlos. Er lässt sich optimal in Hanglagen einsetzen, weil keine Materialverlagerung stattfindet. Dazu hat er eine größere Leistung bei kleinerem Schlepper. Und das alles bei einem sensationellen Preis-/Leistungsverhältnis.



Super Maxx® 1000-7 BIO und 1200-7 BIO

Riesige Flächenleistung – vielseitiger Einsatz.

Der Super Maxx® BIO mit einer Arbeitsbreite von 10 bzw. 12 Metern erbringt auf allen Böden eine hervorragende Flächenleistung, egal ob es um Stoppelbearbeitung, Einarbeiten von Gülle oder um Saatbettbereitung geht.

Optionen:

- FlatSpring hydraulisch verstellbar (zur Einebnung)
- zweite Striegelreihe (zur noch effektiveren mechanischen Unkrautbekämpfung)

77 bzw. 93 robuste Federzinken mit Doppelblattfedern und progressiver Charakteristik garantieren ein intensives Bearbeiten von ganz flach bis 15 cm tief.

Die 7-balkige Anordnung der Zinken sorgt für einen enormen Durchgang, trotz des engen Strichabstands von nur 130 mm!



Super Maxx® 1200-7 BIO – riesige Flächenleistung – enormer Durchgang.



Super Maxx® 1200-7 BIO – großer Durchgang (Stilllegungsfläche).



Super Maxx® 1200-7 BIO: Rapsstoppel "ankratzen" und Ausfallraps zum Keimen anregen und beim nächsten Arbeitsgang bekämpfen.

Die „7-balkige Pflanzenschutzspritze“

Technische Daten.

- Zinkenanzordnung 7-balkig
Strichabstand der Zinken 130 mm
- Transportbreite 2,95 m
- Striegel einreihig, Zinken Ø 12 mm
Strichabstand 130 mm
- Großer Durchgang - 561 mm Rahmenhöhe
- Stützräder zur Tiefenhaltung serienmäßig
(4 Stück 11,5/80 - 15,3 10PR +
2 Stück 550/60 - 22,5 16PR)

Halb eingeklappt reduziert sich die Arbeitsbreite vom Super Maxx® 1200-7 BIO auf 7,80 Meter. Je nach den Umständen, kann man auf volle Breite oder auch nur auf „Teilbreite“ arbeiten.

Für den Super Maxx® 1200-7 BIO reichen in aller Regel 300 bis 350 PS gut aus, auch auf schweren Böden und bei hügeligen Lagen.

200 mm
70 mm Überschnitt

NEU



Super Maxx® 1200-7 BIO - die 7-balkige Pflanzenschutzspritze.



Super Maxx® 1200-7 BIO - kann bei Bedarf auch mit einer Teilbreite von 8 Metern gefahren werden.



So atmen Ihre Böden durch!

Feuchte Böden ablüften lassen.

Oftmals haben wir es mit zu feuchten Böden zu tun. Sei es im zeitigen Frühjahr auf schluffreichen Böden, die schlecht abtrocknen, bei fehlender Wintergare oder bei der Mulchsaat im Herbst, wenn die Böden nicht mehr abtrocknen.

In solchen Fällen wäre es nicht ratsam, den Boden in einem Zug mit der Bearbeitung gleich wieder rückzufestigen. Der Boden sollte zunächst geöffnet werden, so dass das Saatbett ablüften kann. Die Tiefenführung erfolgt durch die Stützräder vorne, der Striegel krümelt und ebnet ein.

Bodenschonend arbeiten.

Unter guten Bedingungen hilft eine Walze, den Boden zu krümelnd und die Bodenfeuchte zu erhalten.

Bei sehr feuchten Böden ist es jedoch besser, das Saatbett zuerst etwas ablüften zu lassen. Die Rückverfestigung erfolgt bei der Aussaat, bei abgetrocknetem Boden, mit einer Frontwalze von GÜTTLER®. Der Boden wird also nicht „festgestampft“, sondern krümelt entlang seiner Lebendverbauung. **Ergebnis:** Stabile Bodenstruktur, der Gasaustausch funktioniert, schnelle Bodenerwärmung. Kurz gesagt: Ein ideales Saatbett!



Toter Frontballast – kopflastiger Schlepper:
Bodenverdichtungen durch die stark belastete Vorderachse.



Mit Mediana Prismenwalze® 600:
optimales Saatbett, sichere Aufgänge, ausgewogene Achslasten.



Stützräder zur präzisen Tiefenführung.

Die Stützräder bestimmen die Arbeitstiefe. Der Schlepper-Oberlenker hält das Gerät in der Waage.

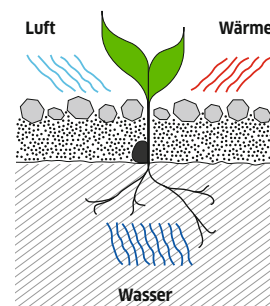


Rückfestigung bei der Aussaat.

GÜTTLER® - Walze in Front bei der Aussaat.

Ein Frontgerät von GÜTTLER® sorgt unter allen Umständen für ein perfektes Saatbett. Statt totem Frontballast wird der abgelüftete Boden bereits vor dem Schlepper eingebnet, gekrümelt und rückverfestigt. Der Boden bricht entlang seiner Lebendverbauung und behält so seine stabile Krümelstruktur. Der Schlepper spurt nur gering ein, die nachfolgende Saattechnik arbeitet effektiver und präziser.

Ergebnis: Ein ideales Saatbett.



- Unten fest – oben locker
- Beste Sameneinbettung
- Optimaler Erosionsschutz
- Wasserführender Saathorizont
- Intakter Gasaustausch
- Schnelle Bodenerwärmung



Frontpacker Avant oder Duplex® bis 6 m
Mit diesen Geräten sind Sie auch im Herbst "gut angezogen".



Ein ideales Saatbett: Saatgutablage auf einem festen, wasserführenden Saathorizont. Rasche und sichere Feldaufgänge.

Die Schlüsselmaschine im Ackerbau



Ihr ganzjährig zuverlässiges Werkzeug.

Saatbettbereitung und Unkrautbekämpfung.

Das bodenschonende Konzept ohne Walze eignet sich hervorragend:

- für eine Scheinbestellung mit anschließender mechanischer Unkrautbekämpfung
- für das Ablüften feuchter Böden

Die hochfrequent schwingenden Federzinken sowie der nachfolgende Striegel sorgen für ein ideales Saatbett:

- Viel Feinerde im Saathorizont für eine bestmögliche Sameneinbettung
- Grobkrümel oben, die der Erosion und Krustenbildung vorbeugen



Saatbettvorbereitung Super Maxx® 30-7 BIO.

Zwischenfrüchte einarbeiten.

Der große Durchgang des Super Maxx® BIO ist sehr hilfreich beim Einarbeiten von abgefrorenen Zwischenfrüchten im Frühjahr.

Auch dabei bewährt sich das bodenschonende Konzept ohne Walze:

- Der Boden kann ablüften und sich schnell erwärmen
- Unkräuter werden lose an der Oberfläche abgelegt. Sie vertrocknen und sterben schnell ab



Zuverlässig Zwischenfrüchte einarbeiten und den Boden ablüften lassen.



Stabile Bodenstruktur und gesunde Böden.



„Dieses Leitmotiv zieht sich wie ein roter Faden durch unsere mehr als 40-jährige Firmengeschichte. Die Landwirtschaft ist seither ständig im Umbruch, was uns immer wieder auf neue Wege führt.“

Ihr Hans Güttler



Rapsstoppel flach ankratzen, Ausfallraps zum Keimen bringen und später mechanisch bekämpfen.

Wassersparende Stoppelbearbeitung.

Eine effektive mechanische Unkrautbekämpfung beginnt bereits mit der Stoppelbearbeitung. Der Super Maxx® BIO bietet für den konventionellen als auch den biologischen Landwirt eine effektive Maschine für die mechanische Unkrautbekämpfung. Mit der doppelten Striegelreihe wird das Beikraut zuverlässig enterdet und an der Oberfläche abgelegt.

Durch mehrmalige Überfahrten bekämpfen Sie das Beikraut mechanisch und schützen Ihren Bestand vor Unkraut-Resistenzen.



Flach arbeiten, Kapillarität brechen, wertvolles Wasser sparen.

Einarbeitung von Gülle und Gärresten.

Mit dem Super Maxx® BIO arbeiten Sie Gülle und Gärreste zuverlässig in den Boden ein.

- schlagkräftig
- störungsfrei
- bodenschonend

Dank seiner Leichtzügigkeit können Sie auch leichtere Traktoren mit großer Arbeitsbreite einsetzen.



Super Maxx® 60-7 BIO: Einarbeiten von Gülle und Gärresten mit hoher Schlagkraft. Störungsfrei und bodenschonend.



*Super Maxx® 60-7 BIO
Option: Stützräder hinten, 2. Reihe Striegel*

Serienmäßige Ausstattung

- Robuste Federzinken Dim. 45 x 12 mit Doppelblattfederung
- Strichabstand 130 mm
- Einebnungsstriegel einreihig
- Robuste Striegelzinken, Ø 12 mm, Strichabstand 130 mm, auf Lücke versetzt zu den Federzinken, **resultierender Strichabstand 65 mm**
- Warntafeln mit Beleuchtung
- Stützräder vorne 8,50-8 / 6PR zur Tiefenführung

Adapter mit Langloch für DTP

Zur Nachrüstung älterer Maschinen



Super Maxx® BIO 5-balkig

Typ	Arbeitsbreite	Transportbreite	Zinkenzahl	Gewicht
Super Maxx® 30-5 BIO	2,85 m	3,00 m	22	785 kg
Super Maxx® 50-5 BIO	4,80 m	2,50 m	37	1.440 kg
Super Maxx® 60-5 BIO	5,80 m	2,50 m	45	1.630 kg
Super Maxx® 90-5 BIO	8,95 m	3,00 m	69	3.500 kg

Adapter mit Langloch für DTP

Zur Nachrüstung älterer Maschinen

NEU



Super Maxx® BIO 7-balkig

Typ	Arbeitsbreite	Transportbreite	Zinkenzahl	Gewicht
Super Maxx® 30-7 BIO	2,85 m	3,00 m	22	880 kg
Super Maxx® 50-7 BIO*	4,80 m*	2,50 m	37	1.635 kg
Super Maxx® 60-7 BIO*	5,80 m*	2,50 m	45	1.815 kg
Super Maxx® 70-7 BIO	7,10 m	2,50 m	55	2.185 kg
Super Maxx® 1000-7 BIO mit FlatSpring	10,0 m	3,00 m	77	8.350 kg
Super Maxx® 1200-7 BIO mit FlatSpring	12,0 m	3,00 m	93	8.700 kg

Langloch für Oberlenker

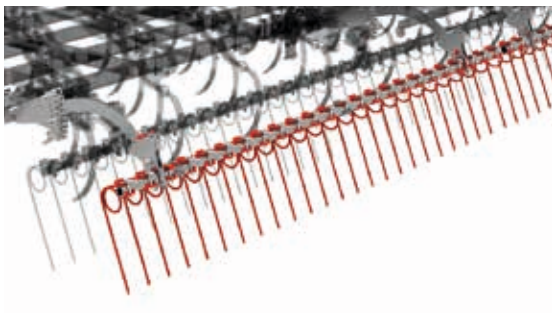
NEU



* Können jederzeit verbreitert werden um 2 x 0,65 m.

Zweite Reihe Striegel (Option)

Perfekte Einebnung, noch bessere Strohverteilung.
Jederzeit nachrüstbar.



Verbreiterungen 2 x 0,65 m

Jederzeit nachrüstbar für:
Super Maxx® 50-7 verbreitern auf 6,10 m
Super Maxx® 60-7 verbreitern auf 7,10 m



NEU

Stützrad verstärkt

Optional sind die neuen verstärkten Stützräder für den Super Maxx® mit Schwingenverstellung erhältlich.



NEU

Stützrad hydraulisch

Optional sind die Stützräder für den Super Maxx® in hydraulisch verstellbarer Ausführung erhältlich.



NEU

Zinkenschutzpläne

Zum Abdecken der Zinken beim Transport auf öffentlichen Straßen.



Gänsefuß-Schare 200 mm

Der Strichabstand der Zinken beträgt 130 mm.
Überschnitt 70 mm.



Schmalschar mit Hartmetallspitze

Für höchste Ansprüche und schwere Einsatzbedingungen sorgen die Schmalschare mit Hartmetallspitze. Diese garantieren eine 5-fach höhere Standzeit.



Das Beste für Ihren Boden. Vitale Bestände – sichere Erträge!



Anhängewalzen Mayor, OffSet®, Master und Magnum

- Top Saatbett: Verschlammungs- u. Erosionsschutz, bodenschonend
- Zur Maiszünslerbekämpfung
- Enorme Schlagkraft
- Exzellent auf Grünland



Simplex Prismenwalze®

Der Problemlöser für Kreiseleggen:

- In Synthetik fast 50 % leichter
- Weltweit einmalig
- Berührungslose Ausräumer
- Leichtzügig!



Frontpacker Avant und DUPLEX®

Mit weniger Arbeitsgängen und Diesel ein besseres Saatbett! Schont Schlepper, Gerät und Boden!



GreenMaster, das 5-in-1-System für Grünland und Ackerbau:

Das 1. effektive Gerät gegen die Gemeine Rispel! Baukastensystem: Striegel und Walze getrennt oder kombiniert einsetzbar!



Matador Prismenwalze®

Das Multitalent für Front und Heck:

- Für Acker und Grünland
- Schwere Front-Säwalze
- Grünlandwalze im Heck
- Maiszünslerbekämpfung



Mediana Prismenwalze®

Die mittelschwere GÜTTLER® Säwalze schont Schlepper und Boden.

- Ideal für Rüben, Mais, Gemüse und Raps
- Für Front und Heck

Führend in Bodenstruktur



GÜTTLER®
Führend in Bodenstruktur

GÜTTLER GmbH • D-73230 Kirchheim/Teck
+49 (0) 70 21 98 57-0 • www.guettler.de

